



und der Ortsverwaltungen

in Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra,
Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf

Verantwortlich für Redaktionelles: Bürgermeister H. Petermann · Tel. 07371/18312 · Fax 18355 · E-Mail cbarth@riedlingen.de (sh. Impressum)
www.riedlingen.de

Happy Dinos



Riedlingen sucht den Sing-Star

RIEDLINGEN - Am 5. Februar, suchen die Happy Dinos den Riedlinger Singstar in den Donaustuben. Ab 15 Uhr dürfen alle Narren zu bekannten Liedern um die Wette singen. Der Gole und sein Gefolge statten dem Ball einen Besuch ab und sind zum Mitsingen eingeladen. Unterstützt werden sie vom Riedlinger Fanfarenzug. Das Motto in diesem Jahr lautet „70er- und 80er Jahre“. Zum 11. Mal findet der Happy-Dino-Ball statt. Die Riedlinger Behinderten-Sportgruppe veranstaltet ihn seit vielen Jahren mit Spaß und Humor.

Anzeige

Herzlich willkommen ...



TAG DER OFFENEN TÜR
am Sonntag, 7. Februar 2010
von 13.00 – 17.00 Uhr

keine Beratung · kein Verkauf

AM BESTEN eine Küche von KWB!

KWB KÜCHE WOHNEN BAD

RIEDLINGEN
Gammertinger Str. 25 - Tel. 07371 / 24 03
BAD SAULGAU
Paradiesstr. 27 - Tel. 075 81 / 2276

Amts- und Sprechtage der Verwaltung

Rathaus Riedlingen:	07371/183-0
Mo.-Do. 8-12 Uhr, Do. 14-18 Uhr, Fr 8-12.30 Uhr	
Sprechstunde bei Bürgermeister Petermann nach Vereinbarung!	
Rathaus Daugendorf:	07371/2424
Do. 17.30-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Grüningen:	07371/7386
Di. 18-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Neufra:	07371/6334
Di. 18-20 Uhr, Do. 18-20 Uhr	
Rathaus Pflummern:	07371/8416
Do. 19-21 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Zell:	07373/1420
Fr. 19.30-21 Uhr	
Rathaus Zwiefaltendorf:	07373/2837
Mi. 17-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung.	

Öffnungszeiten städt. Einrichtungen

Fundbüro im Rathaus Riedlingen:	Tel. 183-39
Lehrschwimmbecken:	Tel. 8078
Mo. / Mi. 19.00-20.00 Uhr, Di.	18.00-19.00 Uhr
Mi. (Frauen) / Do. (Frauen)	20.00-21.00 Uhr
Fr. 20.00-21.00 Uhr, Sa.	16.00-18.00 Uhr
Stadtbibliothek i. d. Kapelle St. Gerhard:	Tel.: 8094
Di. u. Do. 15.00-18.00 Uhr	Mi. 15.00-17.00 Uhr
Feuerwehrmuseum Mühlgasse 17	Sa./So. 14-17 Uhr

Umweltecke

Müllabfuhrtermine:	
a) Riedlingen mit allen Teilorten	
Mittwoch, 10. 02. 2010, Mittwoch, 24. 02. 2010	
Für 1100 L Container	
Freitag, 12. 02. 2010, Freitag, 26. 02. 2010	
Papiertonne	
Mittwoch, 03. 03. 2010, Mittwoch, 31. 03. 2010	
Nächste Grüngutaktionen	
Holaktion: 12. u. 13. 04. 2010	
Bringaktion: ab 09. 03. 2010 wöchentlich	
Dienstag 15-18 Uhr, Samstag 10-12 Uhr	
Hof Münst Heudorfer Weg 18 in Neufra	
Öffnungszeiten Wertstoffhof: Riedlingen	
Mittwoch	14.00-18.00 Uhr
Freitag	13.00-18.00 Uhr
Samstag	09.00-13.00 Uhr
Dienstag	14.00-18.00 Uhr
Wertstoffhof Zwiefaltendorf:	
Samstag	09.00-12.00 Uhr
Problemstoff-Sammelaktionen	
19. 03. 2010 Daugendorf um 12.45-13.15 Uhr	
Parkplatz neben Möbelhaus Bleicher	
10. 04. 2010 Riedlingen um 14-15.30 Uhr	
Parkplatz bei der Stadthalle	

Telefon-NOTRUF

Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112 oder 19222
Notarzt	112
Polizei-Notruf (jeweils ohne telefonische Vorwahl)	110
Polizeirevier Riedlingen	07371/9380
Krankentransporte	07371/19222
Kreiskrankenhaus Riedlingen	07371/1840
Wasserversorgung Riedlingen	07371/18327
Kläranlage Riedlingen	07371/3590
Gasstörungsstelle	0800/0824505

Das Amtliche Mitteilungsblatt
der Stadt Riedlingen auch im
Internet unter der Adresse:
www.SZon.de/amtsblatt-riedlingen

Sonstige

Dienstzeiten des Landratsamtes Biberach
Außenstelle Riedlingen, Krankenhausweg 3
KFZ-Zulassungsbehörde:
Tel. 07351/52-6887 od. 6888; Fax: 07351/52-6839
Straßenamt: Tel. 07351/52-6824; Fax: 07351/52-6828
Kreissozialamt:
Tel.: 07351/52-6870 od. 6876; Fax: 07351/52-6889
Jugendamt Riedlingen, Zwiefalter Straße 56 A
Sozialer Dienst Tel. 07351/52-7623; Fax:07351/52-7627
Finanzamt: Tel. 07371/1870
Sozialstation Riedlingen:
Tel. 07371/932020, Riedlingen, St. Gerhardstr. 16
Ambulanter Pflegedienst Riedlingen
Tel. 07371/923943, Gemeindeschwester, 0163/4591301
Senioren-genossenschaft Riedlingen e.V., Tagespflege, 88499
Riedlingen, Tel. 07371/923170, Fax 923175
Färberweg 20, Tel. 07371/8394
Deutsches Rotes Kreuz:
Sprechzeiten: Di. 14-16 Uhr, Do. 10-12 Uhr
Büro in Biberach Telefon 07351/157024
Katholische Kirchengemeinde St. Georg
Nachbarschaftshilfe Tel./Fax 07371/9320-20, od.3662
Tafelladen: „Riedlinger Tafel des DRK Kreisverbands Biberach e.V. Lebensmittel für Bedürftige“, Ziegelhüttenstr. 52, Riedlingen; Michael Bienias, Dipl. Sozialarbeiter (FH), DRK PfarrerIn Steible-Elsässer, Riedlingen, Tel. 07371/2567
Öffnungszeiten: Samstag, 11 bis 12.30 Uhr

Ärzte/Apothekennotdienste

Bereich Riedlingen:
Der diensthabende Arzt ist unter der zentralen Tel.-Nr. 07351/19292 zu erreichen.
Bereich Dürmentingen, Ertingen, Langenenslingen:
Tel.-Nr. 0180/1929251
Der ärztliche Notfalldienst
beginnt Samstag, 8 Uhr und endet Montag, 8 Uhr.
Notfallsprechstunden von 9 - 11 Uhr und 15 - 17 Uhr nach tel. Voranmeldung.
Der Zahnärztliche Notfalldienst
ist unter der zentralen Telefon-Nummer: 01805/911650 zu erfragen (0,12 Euro/min)
Notdienstplan der Apotheken
Die Öffnungszeiten der diensthabenden Apotheken über das Wochenende und an Feiertagen können Sie in der Presse (SZ Riedlingen, 2. Seite des Lokalteils), am Hinweiskasten am Eingang Ihrer Apotheke oder im Internet unter www.lak-bw.notdienst-portal.de zu erfahren
Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken
Von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833
Telefon: 0137888-22833

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen



Impressum
Herausgeber: Stadt Riedlingen

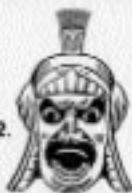
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister H. Petermann
Für den Anzeigenteil: Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag, GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen.
Redaktion: Bürgermeisteramt Riedlingen, Rathaus, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, Tel. (MBL) 07371/18312, Fax (MBL) 07371/18355, E-Mail cbarth@riedlingen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag nachmittag 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr
Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr, beim Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, 1. OG, Zi. 103.
Erscheinungsweise: wöchentl. am Mittwoch (Regelfall)
Verlag, Anzeigenverkauf, Herstellung und Vertrieb:
Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371/937221
Fax: 07371/937250,
E-Mail: riedlingen_anz@schwaebische-zeitung.de
Verteilung an alle Haushaltungen im Bereich der Stadt Riedlingen und der Teilorte Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra, Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf.

Sämtliche Ballveranstaltungen finden in der närrisch dekorierten Stadthalle statt.

Die Riedlinger Fasnet 2010



Vor dem Narren- und Zunftball 11.02./14.02.
MultimediaShow auf Großbildleinwand
"Die Riedlinger Fasnet" - Beginn 19.30 Uhr
Programmbeginn pünktlich 20.00 Uhr!!!
Wir bitten alle Besucher dieser Böle um Beachtung!



Samstag 06.02.10 - 20.00 Uhr
KAPPENABEND

mit buntem Maskentreiben und Tanz mit "Time Square"

Sonntag 07.02.10 - 18.00 Uhr
KINDERBALL des TSV Riedlingen



Mittwoch 10.02.10 - 18.30 Uhr

"Raus mit em Gole" - am Kaplaneihaus
danach Gole-Einzug und Umzug durch die Stadt
"Mohrenwäsche" beim Narrenbrunnen

Donnerstag 11.02.10

9.30 Uhr: Abholen der Schüler durch die Gole, Boppele, der Stadtkapelle und dem Trommler- und Fanfarenzug
10.30 Uhr: Umzug mit dem Narrenbaum durch die Stadt, Namenbaumsetzen durch die närrische Zimmermannsgilde, Schlüsselübergabe auf dem Marktplatz, Auftrichtschmaus vor und im Hotel "Mohren", Verteilung von Brezeln und Getränken.

14.00 Uhr: Straßenfasnet in der Innenstadt mit Umzug und Karpetschen-Schnellen.

20.00 Uhr: NARRENBALL
mit buntem Programm und Tanz mit "UKW"



Freitag 12.02.10 - 13.15 Uhr

Besuch der Gole in den Kindergärten, im Krankenhaus und im Altersheim.

Samstag 13.02.10 - ab 15 Uhr
"Freche-Frösche-Ball" im Kaplaneihaus

Sonntag 14.02.10

10.30 Uhr: Festgottesdienst zur Fasnetszeit in der Stadtpfarrkirche.

13.15 Uhr: Umzug der Gole, Boppele, der Stadtkapelle und dem Trommler- und Fanfarenzug zum Golebähnie. Wurst-, Orangen-, und Süßigkeitenverteilung durch die Boppele an den Namensamen. Spielplatz in der Versteigerungshalle..

15.00 Uhr: Kinderball des TSV Riedlingen

20.00 Uhr: ZUNFTBALL
mit buntem Programm und Tanz

Montag 15.02.10 - 20.00 Uhr
Gole-Party - mit DJ "Floh"



Dienstag 16.02.10

8.30 Uhr: Treffpunkt der Narren im Rathaus

8.45 Uhr: Abmarsch zum 181. Froschkutteln-Essen im Hotel "Mohren"

9.00 Uhr: Froschkutteln-Essen der "Weiber von der Stadt" im Gasthaus "Hirsch"

11.15 Uhr: Abnutschen ins Gasthaus "Kreuz"

14.00 Uhr: Großer Fasnetsumzug durch die Stadt, anschl. Verteilung von Wurst und Wecken durch den närrischen Bürgermeister und den Bediensteten der Stadt in der Versteigerungshalle.

19.00 Uhr: Fasnetsverbrennen auf dem Marktplatz, danach Einzug der Gole und Masken ins Goleheim

Samstag 06.02.10 - 20.00 Uhr

KAPPENABEND

mit Maskentreiben und Tanz
Nur für Kostümierte und Maskierte
Zum Tanz spielt die Band

Time Square

Eintrittspreis: € 6,00

Angemeldete Maskengruppen sowie die aktiven Maskenträger der Narrenzunft "GOLE" haben freien Eintritt.

Sonntag 07.02.10 - 15.00 Uhr

KINDERBALL des TSV Riedlingen

Motto: Dachungel
Durch das Programm führen Synia Brendler und Fabian Frick

Donnerstag 11.02.10 - 20.00 Uhr

NARRENBALL

Es wirken mit:
Die Maskenträger der NZ Gole
Die Stadtkapelle
Der Trommler- und Fanfarenzug
Die Tanzgruppe der Boppele
Der Narrenbüttel mit Bekanntmachungen
Das Gole-Ballett
Eine Närrin in der Bütt
Die Narrenräte
Ein Schwäbischer Bauer
Das Männerballett
Durch das Programm führen:
Christoph Selg und Frank Steinhart

Band UKW

Eintrittspreis: € 7,00 für Mitglieder

€ 9,00 für Nichtmitglieder

€ 5,00 für Jugendliche 16-18 Jahre

Saalöffnung: 19.00 Uhr



Samstag 13.02.10

"Freche-Frösche-Ball" im Kaplaneihaus
für Kinder ab 8 Jahre - 15.00-17.30 Uhr
Musik - Spiele - Tanz - Fasnetsparty

Sonntag 14.02.10 - 15.00 Uhr

KINDERBALL des TSV Riedlingen

Motto: Dachungel
Durch das Programm führen Synia und Fabian

Sonntag 14.02.10 - 20.00 Uhr

ZUNFTBALL

Mitwirkende wie beim Narrenball.

Time Square

Eintrittspreis: € 7,50 für Mitglieder

€ 9,50 für Nichtmitglieder

€ 5,00 für Jugendliche 16-18 Jahre

Saalöffnung: 19.00 Uhr

Montag 15.02.10 - 20.00 Uhr

GOLE-PARTY

mit "DJ Floh"
Eintrittspreis: € 4,00



Das GOLE-Bähnie fährt:

Am So. 22.02.09 - ab 14.00 Uhr

Am Die. 24.02.09 - ab 14.30 Uhr

Nach den Bällen können Sie mit "TAXI-KASISKE" bequem nach Hause fahren - Tel. 07371-7407



Stadt Riedlingen

Am Montag, dem 08. Februar 2010, findet um 18:30 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses in Riedlingen eine Sitzung des Gemeinderates und des Gemeindestiftungsrates der Stadt Riedlingen statt.

Tagesordnung

I. Gemeindestiftungsrat

1. Sanierung und Modernisierung des Kapuzinerkloster - Einbezug der Kirche - Spendenaktion

II. Gemeinderat

1. Verleihung der Ehrennadel in Gold des Gemeindetags Baden-Württemberg für Herrn Stadtrat und Ortsvorsteher Albert Knab
2. Sanierung und Modernisierung des Gebäudes Nr. 12 Weilerstraße im Rahmen der Stadtsanierung III durch die Hospitalpflege - Langfristige Anmietung durch SRH - Fernhochschule Riedlingen
3. Bildung einer nicht rechtsselbstständigen Stiftung zur Förderung der Arbeit des Altertumsvereins - Übertragung des Vermögens Karl Münch in diese Stiftung
4. Änderung des Bebauungsplanes Zollhauserstraße
 - a) Bericht über das Ergebnis der öffentlichen Darlegung und Erörterung
 - b) Feststellung des Entwurfs
5. Ergänzung des Protokolls über die Sitzung des Gemeinderats vom 11.01.2010, TOP 1 öff. Im Hinblick auf die persönliche Erklärung Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderats
6. Ausweitung des Gebietes der gemeindlichen Vollzugsbeamtin
7. Änderung der Marktgebührensatzung - Parkende Autos der Marktbesicker
8. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse vom 25.01.2010
9. Bekanntgaben der Verwaltung
 - a) Hochwasserschutz Riedlingen - Vorteilsausgleich
10. Wünsche, Anfragen und Verschiedenes

Riedlingen, den 29. Januar 2010

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister:

gez.: Petermann



Lohnsteuerstatistik 2009 - Rückgabe der Lohnsteuerkarten

Die Lohnsteuerkarten-/belege des Jahres 2009 sind ein wichtiger Faktor zur Ermittlung des Verteilungsschlüssels, nach dem jede Gemeinde den ihr zustehenden Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer erhält. Jede fehlende Lohnsteuerkarte mindert die Steuereinnahmen der betreffenden Wohnsitzgemeinde und wirkt sich dadurch negativ für unsere Stadt und letztlich für uns alle aus.

Sofern Ihr Arbeitgeber keine maschinelle Lohnabrechnung ausstellen muss, und Sie Ihre papierene Lohnsteuerkarte mit Lohnsteuerbescheinigung von diesem zurückbekommen, möchten wir Sie bitten, diese an das Finanzamt zurückzugeben, auch wenn Sie keine Steuererklärung machen.

Der Gemeinderat weist nach Rücksprache mit dem Finanzministerium Baden-Württemberg auch darauf hin, dass gemäß R 135 Abs. 2 Satz 4 LStR (ab 01.01.2008: R 41b Abs. 2 Satz 4

Besuchen Sie den Riedlinger Wochenmarkt

jeden Freitag von 10 bis 18 Uhr
Obst, Gemüse, Käse, Fisch, Wurst,
Fleischwaren sowie Erzeugnisse
aus biologischem Anbau direkt vom Erzeuger

LStR) Arbeitgeber nicht an den Arbeitnehmer ausgehändigte Lohnsteuerkarten mit Lohnsteuerbescheinigungen beim Betriebsstättenfinanzamt einzureichen haben, bzw. dass Arbeitnehmer, die am Schluss des Kalenderjahres im Besitz ihrer Lohnsteuerkarte sind, ihre Lohnsteuerkarte spätestens bis zum Ablauf des Folgejahres bei ihrem Finanzamt einzureichen haben, wenn sie nicht ohnehin einer Einkommensteuererklärung beizufügen ist (dies gilt auch für „leere“ Lohnsteuerkarten, die mangels eines Arbeitsverhältnisses in 2009 nicht benötigt wurden und deshalb ohne Eintragungen geblieben sind (R 135 Abs. 3 LStR, ab 01.01.2008: R 41b Abs. 3 LStR).

Sofern der Arbeitgeber eine elektronische Lohnsteuerbescheinigung per Datenfernübertragung an das Finanzamt übermittelt, ist die Rückgabe der Lohnsteuerkarte nicht erforderlich.

Daher unsere dringende Bitte:

Helfen Sie der Stadt Riedlingen, wichtige kommunale Aufgaben mitzufinanzieren, indem Sie Ihre papierene Lohnsteuerkarte 2009 beim Finanzamt abgeben.



Zweite Christbaumsammlung in Riedlingen

Am **Samstag, den 06.02.2010** führt die Jugendfeuerwehr Riedlingen in der Kernstadt die zweite Christbaumsammlung durch. Die Christbäume müssen ab 9 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereit gelegt werden.

Aus gegebenem Anlass hier noch ein paar wichtige Hinweise:
- bei Fragen bzgl. der Christbaumsammlung nicht die Notrufnummer 112 anrufen! Über den Notruf 112 erreichen Sie die Rettungsleitstelle in Biberach nicht die Riedlinger Feuerwehr!!! Bei Fragen können Sie sich an Jugendfeuerwehrwart Thomas Steinhardt (Tel.: 0173/7084074) wenden.

- es werden nur ganze Bäume mitgenommen, kein Reisig und auch kein sonstiger Garten- oder Sträucherabfall

- an den Bäumen darf sich kein Lametta o.ä. mehr befinden
Die Entsorgung der Christbäume ist kostenfrei, die Riedlinger Jugendfeuerwehr würde sich aber über Spenden sehr freuen (Konto: 46675000, Voba-Raiba Riedlingen, BLZ: 65491510).



4. Bücherflohmarkt der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Riedlingen veranstaltet am Samstag, 6. Februar 2010 von 10 bis 14 Uhr einen Bücherflohmarkt im Festsaal der Förderschule St. Gerhard (Eingang rechts neben der Tür zur Stadtbücherei).

Nachdem der Flohmarkt sich so großer Beliebtheit erfreut, findet er nun schon zum 4. Mal statt. Angeboten werden Bücher, die aus dem Bestand der Stadtbücherei aussortiert wurden und solche, die die Stadtbücherei geschenkt bekam und nicht in den eigenen Bestand aufgenommen hat. Darunter sind oftmals sehr gut erhaltene Bücher, die kaum Gebrauchsspuren aufweisen. So haben noch weitere Leser Vergnügen daran, und mit dem Erlös stockt die Stadtbücherei ihren Einkaufsetat auf. Zu taschengeldfreundlichen Preisen finden sich Bilder- und Kinderbücher, Romane, Sachbücher, Bildbände... Alles Mögliche gibt es, da wird für jeden Geschmack etwas dabei sein! Parkplätze befinden sich vor dem Haus.

Stadtbücherei Riedlingen St.-Gerhard-Str. 1 Tel. 07371-



8094

naldo-Verbundfahrplan erscheint am 3. Februar 2010

Der Verkehrsverbund naldo gibt am **Mittwoch, 3. Februar 2010** den neuen „naldo-Verbundfahrplan 2010“ heraus, der die aktuellen Fahrpläne enthält und somit umfassend Auskunft über das aktuelle Angebot im Öffentlichen Personennahverkehr gibt. Der naldo-Verbundfahrplan besteht aus den vier Bänden „Landkreis Reutlingen“, „Landkreis Sigmaringen“, „Landkreis Tübingen“ und „Zollernalbkreis“ und enthält pro Teilband die Fahrpläne der regional bedeutsamen Zuglinien, der regionalen Buslinien sowie der Stadtverkehre. Das naldo-Fahrplanbuch ist ab kommenden Mittwoch bei den Geschäftsstellen der Zeitungen, den naldo-Verkaufsstellen sowie bei den Zeitschriftenverkaufsstellen erhältlich.



Stadt Riedlingen

Landkreis Biberach

Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB

Die Stadt Riedlingen schreibt für das Bauvorhaben **Umbau und Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Zwielfaldendorf**

folgende Gewerke öffentlich aus:

1. Putz- und Stuckarbeiten
 2. Estricharbeiten
 3. Fassadenplatten und Holzbauarbeiten
- Abholung / Versand der Verdingungsunterlagen ab dem 08.02.2010.

Die Submission findet am 01.03.2010, ab 10.00 Uhr, im Rathaus in 88499 Riedlingen statt.

Ausführliche Angaben finden Sie im Internet unter www.riedlingen-donau.de

Riedlingen, den 27.01.2010
gez. Petermann, Bürgermeister



Stadt Riedlingen

Landkreis Biberach
**Öffentliche Ausschreibung
von Bauleistungen nach VOB**

Die Stadt Riedlingen schreibt für das Bauvorhaben **Sanierung Sporthalle Realschule Riedlingen**

folgende Gewerke öffentlich aus:

1. Elektroinstallationen
 2. Sanitärinstallationen
 3. Heizungsinstallationen
 4. Lüftungsinstallationen
 5. Gebäudeautomation
 6. Wärmedämmung - technische Gewerke
 7. Baustelleneinrichtung, Abbruch-, Mauer- und Betonarbeiten
 8. Sportgeräte
 9. Gerüstarbeiten
 10. Metallbauarbeiten - Aluminiumfenster und Türen
 11. Sonnenschutzanlagen
 12. Trennvorhang Sporthalle
 13. Sportboden und Fußbodenheizung
 14. Tischlerarbeiten - Innenausbau Halle
 15. Tischler- und Holzbauarbeiten - Türen, Wände, Decken
- Abholung / Versand der Verdingungsunterlagen ab dem 08.02.2010.

Die Submission findet am 04.03.2010, ab 10.00 Uhr, im Rathaus in 88499 Riedlingen statt.

Ausführliche Angaben finden Sie im Internet unter www.riedlingen-donau.de

Riedlingen, den 27.01.2010
gez. Petermann, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Stadt Riedlingen
Landkreis Biberach

Allgemeinverfügung Verbot des Verzehrs alkoholischer Getränke durch Kinder und Jugendliche im öffentlichen Verkehrsraum am Donnerstag, 11. Februar 2010

Aufgrund der §§ 1 Abs. 1, 3, 4, 5, 6, 66 und 68 des Polizeigesetzes für Baden-Württemberg zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2009 (GBl. S. 195, 199) ergeht folgende

Allgemeinverfügung:

1. **Kindern und Jugendlichen ist am Donnerstag, 11. Februar 2010, dem letzten Schultag vor Beginn der Winterferien, im Bereich des Hauptortes Riedlingen der Verzehr alkoholischer Getränke auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Grünanlagen und frei zugänglichen Privatgrundstücken verboten.**
2. **Unter das Verbot fallen branntweinhalte Getränke und Lebensmittel, Bier, Wein, Obst- und Apfelwein, Sekt sowie sonstige alkoholische Mischgetränke.**
3. **Sofortvollzug wird angeordnet.**

Begründung:

Riedlingen ist Schulstadt. Im Hauptort bestehen die Josef-Christian-Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule, die St. Gerhard-Förderschule, die Geschwister-Scholl-Realschule, das Kreisgymnasium Riedlingen und die Berufliche Schule Riedlingen. Diese öffentlichen Schulen werden derzeit von rund 3.000 Schülern besucht.

In den vergangenen Jahren ist es in Riedlingen bei Schülern aller Schulen leider zur Gewohnheit geworden, am letzten Tag vor einem längeren Ferienabschnitt den Beginn der Ferien mit reichlich Alkohol zu feiern. Dabei kam es in der Vergangenheit immer wieder zu Alkoholexzessen, bei denen auch schon Jugendliche unter 16 Jahren und Kinder beteiligt waren. Zu beobachten war, dass Schüler sogar schon vor Schulbeginn Alkohol zu sich nahmen.

Infolge des Alkoholkonsums kam es in der Vergangenheit regelmäßig am letzten Schultag vor einem Ferienabschnitt zu erheblichen Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Immer wieder wurden stark alkoholisierte Kinder und Jugendliche aufgegriffen. Daneben begingen betrunkene Minderjährige Sachbeschädigungen an öffentlichen Einrichtungen. Beschädigt wurde aber auch Privateigentum. Auf öffentlichen Straßen und Wegen lagen Scherben mutwillig zerschlagener Getränkeflaschen. Betrunkene Minderjährige urinierten ungeniert an Hauswände. Passanten wurden angepöbelt. In Gruppen auftretende betrunkene Minderjährige ängstigten ältere Bürger. Da der Ferienbeginn auf den Glombigen Donnerstag fällt, ist der Anreiz für Kinder und Jugendliche alkoholische Getränke zu sich zu nehmen, besonders groß. Am Glombigen Donnerstag vergangener Jahre waren etliche Schüler wegen übermäßigem Alkoholgenuß auffällig geworden.

Die Polizei hat die Aufgabe, von dem einzelnen und dem Gemeinwesen Gefahren abzuwehren, durch die die öffentliche Sicherheit oder Ordnung bedroht werden, und Störungen der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung zu beseitigen, soweit es im öffentlichen Interesse geboten ist. Innerhalb der durch das Recht gesetzten Schranken hat die Polizei zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben diejenigen Maßnahmen zu treffen, die ihr nach pflichtmäßigem Ermessen erforderlich erscheinen. Durch polizeiliche Maßnahmen aufgrund des Polizeigesetzes können im Rahmen des Grundgesetzes Grundrechte eingeschränkt werden. Kommen für die Wahrnehmung einer polizeilichen Aufgabe mehrere Maßnahmen in Betracht, so hat die Polizei die Maßnahme zu treffen, die den einzelnen und die Allgemeinheit voraussichtlich am wenigsten beeinträchtigt. Durch eine polizeiliche Maßnahme darf kein Nachteil herbeigeführt werden, der erkennbar außer Verhältnis zu dem beabsichtigten Erfolg steht. Soweit nichts anderes bestimmt ist, ist das Bürgermeisteramt als Ortspolizeibehörde sachlich

zuständig. Die örtliche Zuständigkeit ergibt sich aus § 66 des Polizeigesetzes.

Der Verzehr alkoholischer Getränke oder branntweinhaltiger Getränke in der Öffentlichkeit ist Kindern und Jugendlichen schon nach § 9 Jugendschutzgesetz untersagt. Zwar dürfen Jugendliche ab 16 Jahren nach dem Gesetz Bier, Wein, Apfelwein oder ähnliche Getränke zu sich nehmen, aber gerade weil sich Jugendliche diesen Alters in der Vergangenheit am letzten Schultag vor einem längeren Ferienabschnitt mit diesen Getränken betranken, wird für diesen Tag die Verbotsnorm erweitert. Auch der im Gesetz vorgesehene Ausnahmetatbestand, in Begleitung von Personensorgeberechtigten Bier, Wein, Apfelwein oder ähnlichen Getränken durch Jugendliche ab 14 verzehren zu dürfen, wird durch das angeordnete Verbot aufgehoben.

Medizinisch belegbar ist, dass Alkohol das Gehirn und das zentrale Nervensystem schädigt. Dies trifft in besonderem Maß bei Kindern und Jugendlichen zu, weil bei Ihnen die körperliche Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist. Alkoholmissbrauch kann bei Jugendlichen beträchtliche gesundheitliche Folgen haben. Fast immer kommt es zu einem erheblichen Leistungsabfall. Da der junge Organismus regelmäßigen Alkoholkonsum nicht verarbeiten kann, entwickelt sich sehr schnell auch eine körperliche Abhängigkeit.

Wissenschaftliche Studien belegen, dass Jugendliche unter Alkoholeinwirkung zu Gewalttaten neigen. Straftaten und Ordnungsstörungen die von Jugendlichen unter Alkoholeinwirkungen begangen werden, sind in Riedlingen leider signifikant hoch.

Verzehr von Alkohol in der Gemeinschaft bewirkt Gruppenzwang. Das ist im gegebenen Fall insofern von Bedeutung, weil die Minderjährigen gemeinsam den Schultag vor Ferienbeginn feiern. Nicht auszuschließen ist, dass dabei Minderjährige, die nichts mit Alkohol im Sinn haben, zum Verzehr von Alkohol animiert werden.

Der Genuss alkoholischer Getränke durch Minderjährige stellt eine Gefahr dar, durch welche die öffentliche Sicherheit gefährdet ist. Die Folgen sind mit hoher Wahrscheinlichkeit geeignet, das polizeilich, geschützte Rechtsgut der Gesundheit der Minderjährigen zu verletzen. Am Schutz der Gesundheit besteht immer ein öffentliches Interesse - auch im Fall der Selbstgefährdung.

In der Vergangenheit zeigte sich, dass die Verbotsnorm des § 9 Jugendschutzgesetz speziell zu einem solchen Termin zu eng gefasst ist. Daher wird die Notwendigkeit gesehen, das Alkoholverbot entsprechend dem Tenor der Verfügung zu erweitern.

Das Alkoholverbot am Donnerstag, 11. Februar 2010, ist im Kontext mit den vorangegangenen und kommenden letzten Schultagen vor längeren Ferienabschnitten zu sehen. Die bisher verhängten Alkoholverbote haben sich bewährt. Das Bürgermeisteramt beabsichtigt daher auch zu Beginn künftiger längerer Ferienabschnitte weiterhin ein Alkoholverbot für Minderjährige zu verhängen.

Alkoholmissbrauch durch Minderjährige stellt aber auch eine Störung der öffentlichen Ordnung dar, bei welcher das menschliche Miteinander nicht unerheblich beeinträchtigt wird. Zum anderen droht öffentliches und privates Eigentum beschädigt oder zerstört zu werden. Immerhin handelt es sich dabei nicht nur um Belästigungen, sondern um straf- und ordnungsrechtliche relevante Tatbestände. Nicht zu verkennen ist aber auch die bedrohliche Wirkung betrunkenen Kinder und Jugendlicher auf Erwachsene. Das Verhalten betrunkenen Minderjähriger fordert geradezu Gegenmaßnahmen heraus.

Die Anordnung des Sofortvollzugs erfolgt aufgrund von § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung. Es besteht ein öffentliches Interesse daran, der Verbotsnorm des § 9 Jugendschutzgesetz Geltung zu verschaffen. Das mit dieser Verfügung erweiterte Verbot, Alkohol zu verzehren, dient vorwiegend dem persönlichen Gesundheitsschutz der betroffenen Minderjährigen aber auch dem öffentlichen Interesse, die Allgemeinheit vor Rechtsverletzungen zu schützen. Insofern haben entgegengesetzte Interessen zurückzustehen.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen die Allgemeinverfügung ist der Widerspruch zulässig. Der Widerspruch kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Verfügung entweder schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt der Stadt Riedlingen, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen erhoben werden.

Gegen die Anordnung des Sofortvollzugs kann schon vor Erhebung der Anfechtungsklage beim Verwaltungsgericht Sigmaringen, Karlstraße 13, 72486 Sigmaringen, Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gestellt werden.

Riedlingen, den 03.02.2010

Petermann, Bürgermeister

Sanierung des Kapuzinerklosters und der Kapuzinerkirche - Erinnerungsdokumente

Derzeit sind die Stadt und die Hospitalpflege zusammen mit der katholischen Kirchengemeinde dabei, das Kapuzinerkloster und die Kapuzinerkirche zu sanieren. Erfreulicherweise unterstützt die Diözese Rottenburg-Stuttgart die Sanierung der Kirche mit 10.000 Euro. Hierfür möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Da für die Kapuzinerkirche die weiter beantragten und erhofften Zuschüsse bisher leider nicht bewilligt wurden, sind wir auf die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen. Im Laufe des Jahres 2010 werden wir gemeinsam mit den Kirchengemeinden mit Benefizaktionen, Verkaufsveranstaltungen, Eigenleistungen und Spendenaufrufen für die Aktion werben. Bereits heute möchten wir Sie hierfür um Ihre Unterstützung bitten.

Außerdem würden uns freuen, wenn uns jemand alte Bilder vom Kapuzinerkloster oder der Kapuzinerkirche für die Einweihung, die voraussichtlich Ende August 2010 stattfindet, zur Verfügung stellen könnte. Selbstverständlich geben wir Ihnen diese wieder zurück. Ebenfalls würden wir uns freuen, wenn Sie uns Geschichten zur Kirche und zum Kloster (z. B. zu Besuchen im Spital, ...) berichten können. Bitte lassen Sie die Dokumente direkt an die Stadtverwaltung, Frau Missel (Tel.: 07371/183-31), zukommen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Riedlingen vom 25. Januar 2010

Die Stadträte Bossler, Märkle und Feurer waren aus beruflichen, bzw. gesundheitlichen Gründen entschuldigt. Im Vorfeld der Beratungen zu TOP 1 fand mit Herrn Rektor Otto Langlois und Architekt Reiniger eine Besichtigung des Gebäudes Grabenstraße 2 durch das Gremium statt.

Top 1: Besichtigung des Grundschulgebäudes, Grabenstraße 2

Ziel der Besichtigung war es, dem Gemeinderat aufzuzeigen welche Sanierungsmaßnahmen ausgeführt werden müssen und ob die Möglichkeit darüber besteht, das Bauvorhaben in schlüssigen Bauabschnitten auszuführen. Technisch wäre es möglich die Sanierung der Innenräume, einschl. der Fenster, und der Gebäudetechnik in einem Bauabschnitt unterzubringen. Die Außensanierung der Fassadenflächen und des Daches könnte in einem 2. Bauabschnitt umgesetzt werden. Für die geplante Antragstellung auf Fachförderung ist jedoch die gesamte Maßnahme darzustellen. Der Antrag sollte spätestens zum 30.09.2010 beim Regierungspräsidium vorliegen, um die Aufnahme im Jahresprogramm 2011 anzustreben und relativ sicher 2012 zu erreichen. 2012 würde dann der erste Bauabschnitt zur zusätzlichen Förderung aus dem Ausgleichsstock eingereicht. Ein wesentlicher Kostenfaktor wird durch den Austausch der Fenster und Türen bestimmt. Die Ausführung mit wärmedämmten Aluminiumkonstruktionen wäre unter Berücksichtigung der Unterhaltungs- und Folgekosten die wirtschaftlichste Lösung. Im Augenblick gibt es darüber noch unterschiedliche Ansichten zwischen der Stadtverwaltung und der Denkmalpflege. Diese befürwortet die Aus-

führung der Fenster in Holz aus Gründen des Denkmalschutzes. Die Ausführung der Fenster in Holz ist bei Verwendung inländischer Hölzer voraussichtlich ca. 30% günstiger als Aluminiumkonstruktionen. Der Unterhaltungsaufwand für die nächsten Jahre ist bei Holz jedoch erheblich höher. Dies ist besonders bei diesem Gebäude so, weil die Fenster so hoch sind.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschluss:

1. Der Gemeinderat befürwortet, dass der Antrag auf Schulbauförderung in den Jahren 2011 ff. für die geplante Baumaßnahme bis zum 30.09.2010 beim RP Tübingen eingereicht wird.
2. Im Zuge der weiteren Planung sollen die zwei möglichen Bauabschnitte (Außensanierung und Innensanierung) auf eindeutige Machbarkeit untersucht werden. Das Ergebnis ist dem Gremium vorzutragen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Denkmalpflege zu einer endgültigen Entscheidung bez. der Bauart der Fensterkonstruktionen zu bewegen. Dabei sollte die Akzeptanz von ALU-Fenstern mit einem Gebäude passenden Farbton erreicht werden.

TOP 2: Einrichtung eines Ausstellungsraums für die "Werner-Dürsson-Stiftung" im Kapuzinerkloster

Am 30. Juni 2008 beschlossen der Ortschaftsrat Neufra und der Gemeinderat Riedlingen in einer gemeinsamen nichtöffentlichen Sitzung im Zusammenhang mit der Bildung dieser Stiftung unter anderem einstimmig:

"Die Stadt Riedlingen ist bereit, im Kapuzinerkloster oder in einem anderen geeigneten Gebäude einen Raum zur Unterbringung der erhaltenswürdigen Nachlassgegenstände von Herrn Dr. Dürsson der Stiftung auf unbestimmte Zeit kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Im Sommer des Jahres 2009 wurde mit Herrn Prof. Demuth, als Vertreter der "Werner-Dürsson-Stiftung", die Unterbringung des Nachlasses in entsprechenden Räumlichkeiten bei der Stadtverwaltung näher erörtert. Nachdem das Kapuzinerkloster im Umbau ist, wäre es möglich einen Raum für diesen Zweck einzurichten und auf Dauer, zusammen mit der übrigen Einrichtung der Bücherei, zu betreiben. Der Raum befindet sich im 1. OG, im Südwestflügel, und grenzt unmittelbar an das Kirchenschiff. Dieser Gedanke wurde in einem Gespräch mit Herrn Prof. Demuth, Herrn Dr. Schmidt (Arbeitsstelle für literarische Museen, Archive und Gedenkstätten in Marbach) und der Stadtverwaltung vertieft. Die Beteiligten und auch die Angehörigen von Werner Dürsson waren sich darin einig, dass der angebotene Raum den Zweck der Stiftung erfüllen kann, wenngleich nur ein geringer Teil der persönlichen Gegenstände des Schriftstellers darin untergebracht werden können. Herr Dr. Schmidt regte an, dass dieses Raumkonzept von einem erfahrenen Architekturbüro entworfen werden sollte. Die Gedenkstätte wäre organischer Teil des gesamten Büchereibetriebs und soll den Besuchern im Rahmen der üblichen Öffnungszeiten zur Besichtigung frei zugänglich sein. Dieser Entwurf ist anspruchsvoll und frisch zugleich. Er wird das Interesse aller Altersgruppen und Besucher finden und dazu beitragen, dass die Bücherei um einen sehr wertvollen Baustein erweitert wird.

Die Ausgestaltung des Gedenkraumes kann durch die Museumsstelle gefördert werden. Der Regelfördersatz beträgt 50% der Ausstattungskosten, allerdings sollten diese den Betrag von ca. 25.000,- EUR nicht überschreiten. Diesem Entwurf liegen Gesamtkosten für die Ausstattung in Höhe von 33.220,- EUR zugrunde. Dazu kommt das Honorar für die Ausstellungsarchitektur in Höhe von 7.973,- EUR.

Herr Architekt Antalovic, der auf Vorschlag von Dr. Schmidt von der Stadtverwaltung für diese Aufgabe zugezogen wurde, stellte anhand einer PowerPoint-Präsentation die Planungen seines Büros für die Einrichtung dieses Ausstellungsraumes vor.

Zur Erläuterung der Vorlage führte Bürgermeister Petermann aus, dass von Gesamtbaukosten in Höhe von 41.173 EUR rund 10.000 EUR Kosten ohnehin für den Ausbau des Raumes entstehen würden. Verblieben also Nettokosten in Höhe von 31.173 EUR. Im Verlauf der Sitzung stellte Herr Dr. Schmidt eine Förderung des Landes Baden-Württemberg in Höhe von 16.500 EUR in Aussicht.

Der Gemeinderat fasste bei 2 Enthaltungen und 22 Ja-Stimmen den von der Verwaltung in der Sitzung ergänzten und folgendermaßen vorgeschlagenen Beschluss:

1. Der Gemeinderat befürwortet die Einrichtung eines Gedenkraumes für die "Werner-Dürsson-Stiftung" im Kapuzinerkloster. Der vorgelegte Entwurf soll weiter verfolgt werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Verhandlungen und Gespräche so zu führen, dass der geplante Förderantrag rechtzeitig eingereicht werden kann.
3. Die Stadt übernimmt 50 % der zuschussfähigen Kosten für die Ausgestaltung des Gedenkraumes bis zum Zeitpunkt der Auszahlung der staatlichen Förderung (16.500 EUR). Der darüber hinausgehende Betrag (ca. 14.500 EUR) ist durch die Stiftung zu übernehmen. Die Stadt ist bereit, diesen Betrag auf längstens 3 Jahre ohne Verzinsung vorzufinanzieren. Darüber und über die Überlassung ist eine schriftliche Vereinbarung zwischen Stadt und Stiftung abzuschließen. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Aufträge für die Ausstattung in Abstimmung mit der Stiftung nach Unterzeichnung der Vereinbarung zu vergeben, wenn gewährleistet ist, dass die zugesagten 14.500 EUR in diesem Zeitraum bezahlt werden können.

Top 3: Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplans 2010 für die Stadt und die Eigenbetriebe Wasser und Abwasser

Der Tagesordnungspunkt hatte sich in der Sitzung vom 18.01.2010 mit dortiger Beschlussfassung erledigt.

Top 4: Nachfolge für Frau Stadträtin Helga Pernice im Gemeinderat

Nachbesetzung der Ausschüsse

Frau Stadträtin Helga Pernice war auf Vorschlag der WiR-Fraktion Mitglied folgender Ausschüsse:

- Verwaltungs-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss (Mitglied)
- Vertreter des GR im Gemeinsamen Ausschuss der VG (Mitglied)
- Jugendangelegenheiten (Mitglied)
- Bau- u. Umweltausschuss (Stellvertreterin)
- Kultur- u. Sozialausschuss (Stellvertreterin)
- Vertreter des GR in der Verbandsversammlung des AZV (Stellvertreterin)
- Arbeitskreis Stadtmarketing (Stellvertreterin)

Die WiR-Fraktion wurde mit e-Mail vom 14.01.2010 gebeten, bis zur Sitzung einen Vorschlag zur Nachbesetzung zu unterbreiten. Die Vorsitzende der WiR-Fraktion Stadträtin Kraus-Kieferle hat Bürgermeister Petermann mitgeteilt, dass Frau Stadträtin Obuogoh-Hohloch Frau Pernice in den Ausschüssen und als Vertreter des Gemeinderats nachfolgen werde.

Der Gemeinderat fasste den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Nachbesetzung der vorstehenden Ausschüsse, wie von der WiR-Fraktion vorgeschlagen, zu.

Fortsetzung im nächsten Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen

Organisationen und Sonstiges

Tag der offenen Tür im Studienkreis Riedlingen

Kostenfreie Broschüre des Studienkreises Riedlingen gibt Tipps für das zweite Schulhalbjahr

Anlässlich der Vergabe der Halbjahreszeugnisse lädt der Studienkreis Riedlingen am 6. Februar 2010 vom 11 bis 14 Uhr zu einem Beratungstag ein. Außerdem erhalten Eltern und Schüler den neuen Studienkreis Ratgeber „Mehr Erfolg im nächsten Halbjahr“ mit vielen Tipps, wie sie das zweite Halbjahr gemeinsam angehen können, damit sich der gewünschte Lernerfolg doch noch einstellt.

Den 48 Seiten starken Ratgeber gibt es jetzt kostenlos im Studienkreis Riedlingen, Marktplatz 13, Telefon 07371/7810 - solange der Vorrat reicht.

Der Studienkreis bietet Schülerinnen und Schülern aller Klassen und Schulformen Nachhilfe in allen gängigen Fächern - sowohl im Gruppen- als auch im Einzelunterricht.

Film/Bühnenspielplan Lichtspielhaus Riedlingen 03.02. - 10.02.

	15.00 Uhr	18.00 Uhr	20.30 Uhr
03.02.2010 Mittwoch		salami Aleikum	Gran Torino
04.02.2010 Donnerstag		Gran Torino	Cinema Paradiso
05.02.2010 Freitag		Gran Torino	salami Aleikum
06.02.2010 Samstag	Lippels Traum	Gran Torino	salami Aleikum
07.02.2010 Sonntag	Lippels Traum	20.00 Uhr Chrissty und Emily Konzert	
08.02.2010 Montag		Gran Torino	salami Aleikum
09.02.2010 Dienstag		Gran Torino	Cinema Paradiso
10.02.2010 Mittwoch		Gran Torino	Cinema Paradiso

Veranstaltungshinweis

Informationsvortrag über Hilfe und Heilung
auf dem geistigen Weg durch die Lehre Bruno Grönings.
Donnerstag, 4. Februar, 17:30 Uhr

Bräuhaus Hailtingen,
Betzenweiler Str. 15, 88525 Hailtingen
Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.
Frau Schneider 07351/754 56
<http://www.bruno-groening.org>

Vorträge und Seminare

„Altersrenten - Wer? Wann? Wie(viel)?“ am 10.02.2010 in Ulm

(drv-bw) Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Ulm der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren.

In Ulm informiert die Rentenversicherung am 10.02.2010 um 16:30 Uhr über das Thema „Altersrenten - Wer? Wann? Wie(viel)?“. Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein: Wer kann eine Altersrente beanspruchen? Wann sind die Voraussetzungen dafür erfüllt? Wie, wo und wann kann die Rente beantragt werden? Ergeben sich Rentenabschlüsse?

Der Vortrag findet Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt und dauert etwa zwei Stunden, um Anmeldung unter der Telefonnummer 0731 920410, oder per Fax 0731 92041-193 oder per E-Mail unter regio.ul@drv-bw.de wird gebeten.

Diabetiker Selbsthilfegruppe Altheim

Einladung zum Vortrag :

Worauf sollte ein Diabetiker im täglichen Leben achten ?

Das nächste Treffen der Diabetes Selbsthilfegruppe Altheim findet am Dienstag den 9. Februar 2010 im Gasthaus Rotes Haus in 88515 Andelfingen, Schulstr. 30 statt.

Thema: Worauf sollte ein Diabetiker im täglichen Leben achten? Referentin: Adelindis Mayer Diabetesberaterin Bad Schussenried. Alle Interessierten Diabetiker mit Ihren Angehörigen und Gäste sind recht herzlich willkommen.

Achten Sie auf Termine in der Zeitung und den Gemeindeblättern

Informationen bei Rolf Neumann Te. 07371/909235

Kreisjugendamt

Pflegeeltern gesucht

Nicht immer können Eltern ihren Kindern die Grundlage einer stabilen Entwicklung geben und sind mit der Erziehung oder den Entwicklungsauffälligkeiten ihrer Kinder überfor-

dert. Die Gründe und Hintergründe sind vielfältig. Kinder reagieren auf ihre Erziehungs- und Entwicklungsbedingungen mit unterschiedlichen Verhaltensweisen. Für all diese Kinder sucht das Kreisjugendamt Familien, die Schutz und familiäre Geborgenheit, klare Strukturen und Grenzen, Wärme und Anerkennung, Sicherheit und Vertrauen, Geduld und Herzlichkeit bieten. Eine Pflegefamilie sollte die Aufgabe eines „Wegbegleiters“ im Leben eines Kindes über einen kürzeren oder auch längeren Zeitraum übernehmen und das Kind in seiner Entwicklung und Persönlichkeit fördern. Auch den Herkunftseltern gegenüber, die im Leben des Kindes immer eine wichtige Rolle spielen werden, sollten die Pflegeeltern aufgeschlossen und offen sein.

Das Jugendamt unterstützt finanziell und beraterisch in dieser Aufgabe. Familien, welche Interesse an einer Tätigkeit als Pflegeeltern haben, können sich an den Pflegekinderdienst des Kreisjugendamtes Biberach wenden. Als Ansprechpartnerinnen stehen Sabine Epperlein unter der Rufnummer 07351 52-7670 (E-Mail: sabine.epperlein@biberach.de) und Jutta Schlachter unter 07351 52-7676 (E-Mail: jutta.schlachter@biberach.de) gerne zur Verfügung

Das nächste Vorbereitungsseminar für interessierte Pflegeeltern findet voraussichtlich am 19. und 20. März 2010 statt.

Umweltpreis für Unternehmen des Landes Baden-Württemberg

Das Land Baden-Württemberg schreibt den Umweltpreis 2010 für Unternehmen aus. Der Wettbewerb wird im Abstand von zwei Jahren für Unternehmen und Selbstständige aus den folgenden vier Wirtschaftssektoren verliehen:

- * Dienstleistungen
- * Handwerk
- * Industrie
- * Handel

Der Wettbewerb ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert. Die Bewerbungsfrist endet am 31. März 2010. Die Bewerbungsunterlagen müssen der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg, Referat 21, Griesbachstraße 1-3, 76185 Karlsruhe in zweifacher Ausfertigung bis zu diesem Termin übersandt werden. Die Bewerbungsunterlagen können unter www.umweltpreis.baden-wuerttemberg.de heruntergeladen werden.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich Unternehmen und Selbstständige mit einem Unternehmensstandort in Baden-Württemberg.

Welches sind die Kriterien?

Mit dem Umweltpreis sollen ökologisch herausragende und besonders qualifizierte Leistungen eines Unternehmens zur Förderung des betrieblichen Umweltschutzes und der umweltorientierten Unternehmensführung gewürdigt werden. Bei der Vergabe des Preises steht im Vordergrund, dass der Betrieb in der Gesamtschau aller Maßnahmen unter den Gesichtspunkten des Umweltschutzes als vorbildlich und wegweisend eingestuft werden kann. Die Vergabe des Preises wird sich an folgenden Kriterien orientieren:

- A: Umweltmanagement / Organisation
- B: Mitarbeiterbindung
- C: Externe Kommunikation / Marketing
- D: Produkte / Dienstleistungen
- E: Gestaltung des Betriebsablaufs
- F: Mobilität und Transport
- G: Motivation

In diesem Jahr wird ein Preis in der Sonderkategorie „Unternehmerische Verantwortung - regionales Engagement“ vergeben.

Wer entscheidet über den Umweltpreis?

Die Entscheidung über die Preisvergabe fällt unter dem Vorsitz der Umweltministerin eine Jury, der Wirtschaftsorganisationen, Gewerkschaften, Umwelt- und Naturschutzverbände sowie das Wirtschaftsministerium und das Umweltministerium angehören. In einem zweistufigen Auswahlverfahren werden anhand der eingereichten Bewerbungsunterlagen zunächst die Betriebe ausgewählt, die von der Jury, vor Ort besucht werden.

Wie wird der Umweltpreis verliehen?

Der Umweltpreis wird in einer öffentlichen Veranstaltung durch die Umweltministerin des Landes Baden-Württemberg verliehen. Alle ausgezeichneten Unternehmen erhalten eine Urkunde. Für die vier Preise und den Sonderpreis stehen insgesamt 50.000 Euro zur Verfügung. Das Preisgeld ist für Maßnahmen im Umweltschutz einzusetzen.

Kontakt und weitere Information

Umweltministerium Baden-Württemberg

Peter Schneider

Telefon: 0711 126-2663

peter.schneider@um.bwl.de

Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz

Baden-Württemberg (LUBW)

Monika Grübel - Telefon: 0721 5600-1270

monika.gruebel@libw.bwl.de

Weitere Informationen zum Wettbewerb sind im Internet unter www.umweltpreis.baden-wuerttemberg.de abrufbar.

Bezirks-Imkerverein Biberach an der Riß e.V. und Landwirtschaftsamt Biberach

Honigbienen faszinieren

Der Bezirks-Imkerverein Biberach lädt in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt zu einer Informationsveranstaltung mit dem Thema „Faszination Honigbiene“ ein. Die gesamte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 9. Februar 2010 in der Landwirtschaftsschule Biberach, Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach statt. Der Eintritt ist frei.

Referent Helmut Fessler ist seit über 30 Jahren begeisterter Imker, und seit 17 Jahren Vorsitzender des Bezirks-Imkerverein Biberach sowie im Landesverband Württembergischer Imker für die Aus- und Fortbildung zuständig.

Herr Fessler wird in seinem Vortrag mit fantastischen Bildern die Welt der Honigbienen vorstellen. Mit diesem Vortrag eröffnet der Bezirks-Imkerverein Biberach eine ganze Serie von Vorträgen, die alle zum Jahresmotto „Biene und Umwelt“ passen. Falls aus der Faszination über die Honigbiene ein Interesse für die Bienen wird, bietet der BV Biberach in diesem Frühjahr einen Kurs zur Bienenhaltung an. Mehr Informationen unter www.BVBiberach.de

Katholische Erwachsenenbildung

Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Senioren

Ein neuer Ansatz in der Seniorenbildung - „Lebensqualität im Alter“

ist ein neuer Ansatz in der Bildungsarbeit. Der 8-teilige Kurs bietet Menschen ab der Lebensmitte bis ins höhere Alter Anregungen, sich mit dem eigenen Alterwerden zu befassen, etwas für die Erhaltung und Verbesserung von Körper und Geist zu tun und das Leben selbstbewusst und sinnerfüllt zu gestalten.

Termine sind Mittwoch, 17.02., 24.02., 03.03., 10.03., 17.03., 24.03., 31.03., und 07.04.2010 jeweils von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Johannes-Zwick-Haus (Evangelisches Gemeindehaus), Goldbronnenstraße 1, in Riedlingen mit Hildegard Bosch, Ertingen und Adelheid Heil, Riedlingen, Referentinnen für das Projekt „Lebensqualität im Alter“

Anmeldung erforderlich bei Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau, Tel.: 07371/93590

Die Jahre mit Leben füllen

Bildungswoche für Seniorinnen und Senioren

Die Bildungsfreizeit im Haus Regina Pacis in Leutkirch mit Renate Gleinser, Elvira Bernet-Gschwind, Altenseelsorger Diakon Günther Rahn und Wolfgang Mettenleiter von **Montag, 8.3. bis Freitag 12.3.10** gibt Gelegenheit, die Fülle im Leben älterer Menschen und im eigenen Leben zu betrachten und sich vielleicht nochmals neue Ziele zu setzen. Ein Halbtagesausflug, Geselligkeit, Zeit für Ruhe und Erholung runden das Programm ab.

Ausführlicher Prospekt kann angefordert werden.

Anmeldung erforderlich bis 20.02.2010 bei Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Der Umgang mit der geheimnisvollen Technik

Computer-Einsteiger-Kurs für Frauen am Montag, 08.03., 15.03., 22.03., 9.03., 12.04., 19.04.2010, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr in der CJD Bodensee-Oberschwaben, Bleicherstr. 47, in Biberach mit Andrea Werner aus Ringschnait.

Es hört sich komplizierter an, als es in Wirklichkeit ist. Probieren Sie's aus! Dieser Kurs richtet sich an Frauen, die keine bzw. geringe Kenntnisse mit dem Computer besitzen.

Anmeldung bis 19.02.10 Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., Grabenstr. 10, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371/93590, FAX: 07371/935920, Email: info@keb-bc-slg.de, www: keb-bc-slg.de

Vereine



Stadtmusik Riedlingen

Trommelfestival in Köniz

Das Trommeln hat in der Schweiz eine besondere Tradition. Und so wird diese Form des Musizierens hier nicht nur beim Militär, sondern auch in Vereinen gepflegt. Von der Perfektion und Virtuosität, mit der die Schweizer ihre Trommelstöcke schwingen, konnten sich am vergangenen Wochenende fünf Musiker der Stadtkapelle beeindrucken lassen, als sie zum Trommelfestival nach Köniz bei Bern fuhren. Bei einem Galakonzert erlebten sie eine beeindruckende Vielfalt an Möglichkeiten allein mit Rhythmusinstrumenten Musik zu machen. Man könnte annehmen, dass eine gewisse Eintönigkeit aufkommt, wenn stundenlang auf der Bühne nur getrommelt wird. Doch der Eindruck unterschiedlichster Klänge, auflockernder Showelemente und fast akrobatischer Fertigkeiten beim Spielen machten den Abend zu einem eindrucksvollen Erlebnis. Grund der Reise war jedoch auch die Kontaktpflege zum Tambourverein „hot sticks“ aus Ittigen, dem die Riedlinger Musiker eine Einladung zum diesjährigen **Open-Air Konzert der Stadtmusik am 26. Juni** überbrachten. Mit einer Zusage fuhr die Abordnung der Stadtmusik dann über winterliche Straßen wieder nach Hause und so können sich die Besucher des Konzerts in Riedlingen schon auf einen sehr unterhaltsamen Abend mit den Trommelkünstlern aus der Schweiz freuen.

Katholischer Deutscher Frauenbund

Wir laden alle Frauen zur Fasnets-Unterhaltung am **10. Februar** ins Kath. Gemeindehaus ein. Ab 14.14 Uhr gibt's Musik, Spässla, gscheide und auch andere Sachen mit Kaffee, Sekt und Torten.

Das Leitungsteam Frauenbund



Schwäbischen Albvereins e.V. Ortsgruppe Riedlingen

Halbtagswanderung bei Wilflingen

Am **Sonntag, 7. Februar 2010** lädt die Ortsgruppe Riedlingen des Schwäbischen Albvereins e.V. alle, auch Nichtmitglieder und Gäste, recht herzlich zu einer Halbtagswanderung bei Wilflingen ein. Treffpunkt und Abfahrt ist um 14.00 Uhr auf dem Parkplatz bei der Stadthalle; die Einkehr ist im Gasthof „Donautal“ in Altheim vorgesehen.

Die Wanderung führt von Wilflingen durch die Markungen Kapellenhau und Eichbühl zum Eisighof und zum Ausgangspunkt nach Wilflingen zurück.

Je nach Witterung steht auch eine Alternativstrecke zur Verfügung. Bei beiden Wanderstrecken besteht Abkürzungsmöglichkeit.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 9 Km; dem Wetter entsprechendes Schuhwerk ist unbedingt erforderlich.

Jahreshauptversammlung des SPD Ortsvereins Riedlingen

Am **03.02.2010** findet um **19.00 Uhr** die Jahreshauptversammlung des SPD Ortsvereins Riedlingen im Gasthaus Metro statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Wahl eines/r neuen stellvertretenden Ortsvereinsvorsitzenden, der Rückblick 2009 sowie die Planung des Jahres 2010. Als Gast wird Martin Gerster MdB anwesend sein, der über die Änderungen nach einem 1/2 Jahr schwarz-gelbe Regierung und die aktuelle Finanzpolitik berichten wird. Wir laden alle Mitglieder und Interessierte kann herzlich zu der Veranstaltung ein.

VdK - Kaffeekränzle

Am **12.02.** ab **14.00 Uhr** sind im Gasthaus „Metro“ die VdKler närrisch. Der Vorstand und Ausschuss freut sich auf ihr Kommen.

Bund der Ruhestandsbeamten,

Rentner und Hinterbliebenen (BRH) Baden-Württemberg
Verband Riedlingen-Bad Buchau

Einladung zum Bunten Nachmittag

Am Montag, dem **08. Februar 2010** um **14.30 Uhr** findet im Gasthaus „Metro“ in Riedlingen ein Bunter Nachmittag des BRH -Verbandes Riedlingen-Bad Buchau statt. Zahlreiche Teilnehmer werden erwartet und sind aufgerufen, durch lustige Vorträge und guten Humor zum Gelingen dieses fastnachtlichen Treffens beizutragen. Darüber hinaus wird auch wieder Gabi Seifried von den „Weibern von der Stadt“ mit einem Vortrag das Programm bereichern. Zu dem geselligen und sicherlich sehr unterhaltsamen Nachmittag sind alle Mitglieder mit ihren Partnern sowie alle Freunde und ehemaligen Angehörigen öffentlicher Dienste und Körperschaften herzlich eingeladen.

Das neue VHS-Programmheft erscheint ab Freitag, 19. Februar 2010

Sie erhalten es im Rathaus, in der VHS-Geschäftsstelle St. Gerhard Str.1, bei Banken und Geschäften. Auch im Internet wird das Programm unter www.vhs-donau-bussen.de veröffentlicht. Anmeldebeginn ist Montag, 22. Februar 2010. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für die gute Resonanz im vergangenen Semester und hoffen, dass auch im Angebot des Sommersemesters wieder etwas für Sie dabei ist.
Ihr VHS-Team



TSV Riedlingen - Jugendfußball

Spielergebnisse D I-Junioren

Hallenturnier des FC Wacker Biberach	
TSV Meckenbeuren - TSV Riedlingen	4:1
TSV Riedlingen - SV Mochenwangen	0:3
TSV Riedlingen - FV Illertissen	0:4
SV Ringschnait - TSV Riedlingen	2:5
Spiel um Platz 7:	
FC Wacker Biberach - TSV Riedlingen	7:6 n.N.

Die nächsten Spiele

C I-Junioren

Samstag, 06.02.2010 Hallenturnier des FV Neufra in der Geschwister-Scholl-Sporthalle der Realschule
13:30 Uhr: TSV Riedlingen - SV Unlingen
14:10 Uhr: SV Betzenw./Dürmentingen - TSV Riedlingen
15:00 Uhr: TSV Riedlingen - Spvgg Pflummern/Friedingen
16:10 Uhr: TSV Riedlingen - FV Altshausen
Turnierende ca. 18:00 Uhr

D I-Junioren

Samstag, 06.02.2010 Hallenturnier des FV Neufra in der Geschwister-Scholl-Sporthalle der Realschule

09:10 Uhr: TSV Riedlingen - TSG Ehingen
09:50 Uhr: SV Betzenw./Dürmentingen - TSV Riedlingen
10:30 Uhr: TSV Ertingen/SV Binzw. - TSV Riedlingen
11:10 Uhr: SV Ebersbach/SC Blönried - TSV Riedlingen
Turnierende ca. 13:30 Uhr

E I-Junioren

Sonntag, 07.02.2010 Hallenturnier des FV Neufra in der Geschwister-Scholl-Sporthalle der Realschule
09:00 Uhr: TSV Riedlingen - FV Neufra
09:40 Uhr: FC Laiz - TSV Riedlingen
10:30 Uhr: TSV Riedlingen - TSV Ertingen/SV Binzw.
11:40 Uhr: TSV Riedlingen - SG Dettingen
Turnierende ca. 13:30 Uhr

F-Junioren

Sonntag, 07.02.2010 Hallenturnier des FV Neufra in der Geschwister-Scholl-Sporthalle der Realschule
14:10 Uhr: TSV Riedlingen - TSV Ertingen/SV Binzw.
14:50 Uhr: SV Unlingen - TSV Riedlingen
15:40 Uhr: TSV Riedlingen - SF Bussen
16:20 Uhr: SG Dettingen - TSV Riedlingen
Turnierende ca. 18:00 Uhr

B-Juniorinnen

Samstag, 06.02.2010 Hallenturnier des SV Hochberg
14:54 Uhr: TSB Ravensburg - TSV Riedlingen
15:30 Uhr: SV Eintr. Seekirch - TSV Riedlingen
16:06 Uhr: TSV Riedlingen - SV Sigmaringen
16:30 Uhr: TSV Riedlingen - SV Hohentengen
16:54 Uhr: TSV Riedlingen - FV Bad Schussenried
Turnierende ca. 17:30 Uhr

K. Maurer, Jugendleiter Abt. Fußball

Kirchliche Nachrichten



Kath. Pfarramt St. Georg

Kirchstraße 1
88499 Riedlingen
Tel.: (07371) 9335-0 - Fax: (07371) 9335-40

Donnerst., 04. Febr. 2010

7.40 Uhr Schüलगottesdienst Kl. 1-4
Grundschule in der Taufkapelle
19.00 Uhr Abendmesse in Waldhausen
mit Blasiussegen u. Kerzenweihe

Freitag, 05. Febr. 2010 - Herz Jesu Freitag-Herz-Jesu-Freitag

8.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg
11.00 Uhr Gottesdienst im Haus Gabriel
18.00 Uhr Gebet für den Frieden - Beginn bei der Grabenkapelle

Samstag, 06. Febr. 2010

19.00 Uhr Vorabendmesse in Altheim
Vorstellung der Erstkommunionkinder

Sonntag, 07. Febr. 2010

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg
Vorstellung der Erstkommunionkinder
18.30 Uhr Wortgottesfeier im KKH

Dienstag, 09. Februar 2010

9.00 Uhr Eucharistiefeier im Konr.Manopp-Stift

Mittwoch 10. Februar 2010

18.00 Uhr Abendmesse in Neufra

Donnerst., 11. Febr. 2010

7.40 Uhr Schüलगottesdienst Kl. 1-4
Grundschule in der Taufkapelle
Wer Lust hat, kann gerne verkleidet kommen!
18.00 Uhr Abendmesse in Waldhausen

Weitere Infos können Sie aus dem St. Georgsblatt entnehmen. Abonnieren Sie es.

Ihre/Deine Stimme ist wichtig! -

Aufruf zur Wahl des Kirchengemeinderates am 13./14. 03. 2010

Liebe Wählerinnen, liebe Wähler, liebe Erstwähler, liebe Erstwählerinnen,

in unserer Seelsorgeeinheit ist uns von hoher Bedeutung, alles zu unterstützen und zu begleiten, was ein **Gemeindeleben vor Ort** ermöglicht und stärkt.

Die Feier der Gottesdienste, von Taufen und Hochzeiten, die Begleitung Trauernder und Feier des Requiems vor Ort, Unterstützung der verschiedenen Gruppierungen und Aktionen, Gremien- und Bibelarbeit, Ministranten-, Jugend- und Seniorenarbeit, Vorbereitung auf die Kommunion, auf das Sakrament der Versöhnung und die Firmung, Chöre und Instrumentalkreise, liturgische Dienste und Bauangelegenheiten, der soziale und caritative Dienst für Menschen in Not, Seelsorge vor Ort... und... und... vieles wäre noch zu nennen!

Um all dies ganz bewusst **dezentral** in unseren acht Pfarreien vor Ort auch weiterhin zu ermöglichen und gemeinsam zu leben, brauchen wir Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche, die sich mit ihren Ideen und Fähigkeiten einbringen. Bewährte Traditionen und neue Wege entsprechend den aktuellen Herausforderungen brauchen menschliche Herzen und Hände, um ein „Gesicht“ zu bekommen.

Gemeindeleben vor Ort in einem überschaubaren Rahmen will ein „Lebens- und Glaubensraum“ gegen alle Anonymität und gesellschaftliche Vereinsamung sein! Die Weitergabe unseres Glaubens und christlich-menschlicher Werte brauchen solche Lebensräume!

Zur **Mitverantwortung in der Leitung** haben wir in den vergangenen Wochen aufgerufen, Menschen aus den Gemeinden für die **Wahl zum Kirchengemeinderat** vorzuschlagen.

Ich bin sehr dankbar, dass sich wieder Mitglieder aus unseren Gemeinden für dieses wichtige Amt zur Verfügung stellen und für die Wahl kandidieren. Herzlichen Dank sei Ihnen gesagt!

Jetzt sind Sie als Wähler/in gefragt. Bitte machen Sie im März von Ihrem Wahlrecht Gebrauch! Ganz besonders möchte ich auch alle **Erstwähler/innen** ab dem 16. Lebensjahr dazu motivieren. Ihr könnt auf diese Weise auch ein Stück „Zukunft unserer Kirche“ mitbestimmen. In den nächsten Wochen kommen die Wahlbenachrichtigungen und Wahlunterlagen in die Häuser. Die Briefwahlunterlagen machen es möglich bei Abwesenheit am 13./14. März in aller Ruhe zu Hause den Stimmzettel auszufüllen. Ein Wahlprospekt mit Angaben zur Person und Bild des/der Kandidaten/in liegt ebenfalls bei, weil auch in den kleinen Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit nicht mehr jeder jeden kennt.

Von Herzen bitte ich Sie/Dich durch Ihre/Deine Teilnahme an der Wahl für eine gute Wahlbeteiligung Sorge zu tragen. Dies ist auch ein wichtiges Zeichen in Richtung Diözesanleitung, dass uns auch weiterhin an der „Kirche vor Ort“ in unseren Gemeinden liegt.

Danke sage ich an dieser Stelle den Mitgliedern der einzelnen Wahlausschüsse, die sich in der Vorbereitung und bei der Durchführung der Wahl engagieren.

Auf Ihre/Deine Stimme kommt es jetzt an! Mit dem Wunsch einer engagierten und von vielen mitgetragenen Kirchengemeinderatswahl grüße ich Sie/Dich ganz herzlich.

Ihr/Dein Pfarrer Walter Stegmann

Lobpreisandacht „Gott zur Ehre, uns zum Heil“

Wir laden alle Christgläubigen herzlich zu unserer nächsten Lobpreisandacht in der Taufkapelle von St. Georg in Riedlingen ein, am Sonntag, 07. Februar 2010 um 18 Uhr.

Feste Bestandteile der Lobpreisandachten sind Bibelworte, Lob und Dank an Gott, Stille, das Vaterunser, der Segen und viel gesungener Lobpreis. Singen Sie diese Stunde mit uns, unserem Gott zur Ehre.

Lobpreisgruppe von St. Georg, Riedlingen



Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen

Grabenstr. 14, Tel.: 2567 FAX 07371-7044
ev.kirche.riedlingen@t-online.de
www.ev-kirche-riedlingen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 07. Februar 2010

9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen
10.30 Uhr Mini-Gottesdienst in Dürmentingen
10.45 Uhr Gottesdienst in Ertingen

Montag, 08. Februar 2010

15.30 Uhr Offener Kindertreff auf der Klinge, Sebastian-Wierer-Str. 7, Riedlingen
20.00 Uhr Konfirmandenelternabend im Johannes-Zwick-Haus, Riedlingen
- Vorbereitung zur Konfirmation -

Dienstag, 09. Februar 2010

16.00 Uhr Bibelstunde auf der Klinge, Sebastian-Wierer-Str. 7, Riedlingen
18.30 Uhr Gottesdienst in der Kapelle des Kreiskrankenhauses, Riedlingen

Regelmäßige Veranstaltungen im Johannes-Zwick-Haus:

montags

15.30 Uhr Offener Kindertreff auf der Klinge Sebastian-Wierer-Straße 7
18.30 Uhr Offener Treffpunkt für Jugendliche

dienstags

10.00 Uhr Krabbelgruppe
14.30 Uhr Frauenkreis
20.00 Uhr Kantorei

mittwochs

Konfirmandenunterricht

freitags

14.00 Uhr Spatzenchor
14.30 Uhr Kinder- und Jugendchor
20.00 Uhr Bläserkreis



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

88499 Riedlingen / Württ.

Eichenauer Kirche, Im Anger 6

Kontakt: Pastor Jakob Tscharnke, Tel 07374 - 920541

Gottlieb Wekesser, Tel. 07371 - 3113

e-mail: efkriedlingen@t-online.de

Internet: www.efk-riedlingen.de; hier sind auch die aktuellen Predigten zum Anhören

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 6.2.2010

18.00 Uhr Bibelstunde in russischer Sprache

Sonntag, 7.2.2010

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Eichenauer Kirche; Thema: „Die Gemeinde Jesu in der Begegnung mit staatlicher Gewalt“; parallel Kindergottesdienst

Mittwoch, 10.2.2010

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis in der Eichenauer Kirche



Freie Christliche Gemeinde

Josef-Christian-Straße 33
88499 Riedlingen

Kontaktadresse: Heinrich Becht, Tel. 0 73 71 / 18 48 08

Fax: 0 12 12 / 54 16 59 135 email: FCGRiedlingen@web.de

Veranstaltungen

Mittwoch, 03.02.2010

20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Freitag, 05.02.2010

15.00 Uhr Biblischer Unterricht

Samstag, 06.02.2010

n. Absprache Jungschar geht Eislaufen
ab 19.30 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 07.02.2010

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Krabbelstube u. Sonntagsschule
Vorschau: von Freitag 12.2. bis Sonntag 14.2. hält Karlheinz

Vanheiden Vorträge über Dienste in der Gemeinde
*Lasst uns Gutes tun und nicht müde werden;
denn zu seiner Zeit werden wir auch ernten,
wenn wir nicht nachlassen.
Galater 6,9*

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Haldenstr. 12-14, 88499 Riedlingen
Kontakt: Bibelarbeiter Steffen Eichwald, Tel. 07371/ 12 96 75,
Email steffen.eichwald@adventisten.de, David Hoffmann,
Tel. 07371/ 96 63 89

Samstag, 06.02.2010
19.00 Uhr Bibelstudium:
Jesu Wiederkunft und die Entrückung

Evangelist Johannes: „Wir haben gesehen und bezeugen, dass der Vater den Sohn gesandt hat als Heiland der Welt.“ 1. Jo. 4,14

Wir möchten für Sie beten! Gott handelt auch noch heute!

Jehovas Zeugen

Königreichssaal - Riedlingen - Beethovenstraße 24

Freitag, 05.02.2010
19.30 Uhr - 21.15 Uhr
Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Bewahrt euch in Gottes Liebe“ Kapitel 16 Absatz 9 bis 14 und Kapsten auf Seite 192, 193
Theokratische Predigtienstschule (Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger):
Besprechung von Richter Kapitel 8 bis 10 / Erleiden die Bösen eine ewige Strafe /
Warum ist es nützlich, die Wahrheit über den Tod zu kennen?

Sonntag, 07.02.2010
09.30 Uhr: Biblischer Vortrag:
Ist Gott noch Herr der Lage?
10.05 Uhr Bibel- und Wachturm - Studium:
Unsere Fortschritt erkennen lassen

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen.
Keine Kollekten.
www.jehovaszeugen.de



Daugendorf

Ortsverwaltung Daugendorf

Funkenfeuer
An folgenden Terminen kann zugelassenes Material am Steinbruch für den Funken abgeliefert werden:

Sa., 06.02.2010 von 08.00 - 12.00 Uhr
Sa., 20.02.2010 von 08.00 - 12.00 Uhr
Weiter sammelt die Landjugend am Sa. 20.02.2010 ebenfalls von 08.00 - 12.00 Uhr Kleinmengen, die sichtbar am Straßenrand abgelegt sind.
Anlieferung außerhalb dieser Zeiten nur nach Absprache mit der Landjugendführung.

Hebeisen, Ortsvorsteher

Trommler- und Fanfarenzug Daugendorf e. V.

Bist Du 11 Jahre alt oder älter?

Hast Du Interesse Fanfare zu spielen oder trommeln zu lernen? Wohnst Du in Daugendorf, Grüningen, Zell oder Bechingen? Dann melde Dich bis zum 22.02.2010 bei Petra Herb (Tel. 07371/10407) zum Informationsabend an.

Der Trommler- und Fanfarenzug Daugendorf e. V. möchte nach der Fasnet 2010 neue Mitglieder aufnehmen und junge bzw. jung gebliebene Leute an Trommeln und Fanfaren ausbilden.

Am 26.02.2010 findet deshalb in der Gemeindehalle in Daugendorf eine Informationsveranstaltung statt. Wer Interesse hat, sollte sich vorher telefonisch mit Petra Herb in Verbindung setzen.

Vereinsgemeinschaft Bürgerball Daugendorf

*Einladung zum Bürgerball
am Sonntag, 14. Februar 2010
Ab 20.00 Uhr
in der Gemeindehalle
Einlass ab 19.15 Uhr*

Narrenzunft Blockstrecker Daugendorf e.V.

Glombiger Donnerstag, 11. Februar 2010
Ab 9.00 Uhr treffen sich die Hästräger in Unlingen
10.00 Uhr Schülerbefreiung in der Donau-Bussen-Schule Unlingen
14.00 Uhr Kinderball
Freitag, 12. Februar 2010
14.15 Uhr Hästräger und Fanfarenzug treffen sich vor dem Gasthof Neu Haus
14.30 Uhr Besuch im Kindergarten Sonnenschein in Daugendorf
Sonntag, 14. Februar 2010
14.00 Uhr Umzug durch die Gassen
anschließend gibt's im Rathaus Kaffee und Kuchen, es bewirbt sie die Laufgruppe der Fuhrmänner außerdem gibt's Mitmachspiele für die Kinder vor dem Rathaus
20.00 Uhr Bürgerball
Montag, 15. Februar 2010
Ab 9.00 Uhr Blockstreckermarkt in der Gemeindehalle mit unserer Spezialität Leberkäs mit Dennete
14.00 Uhr Umzug in Grüningen
Dienstag, 16. Februar 2010
19.00 Uhr Lampionumzug
Mittwoch, 17. Februar 2010
9.00 Uhr gemeinsames abdekoriieren und aufräumen im ganzen Ort durch die Mitglieder der Narrenzunft Blockstrecker.



Sportverein Daugendorf e.V.

SVD - Aktive

Vorbereitungsspiel

Samstag, 06.02.2010

FC Wacker Biberach I - SV Daugendorf I 13.45 Uhr

Das Spiel wird, sofern es die Platzverhältnisse zulassen, auf dem Kunstrasenplatz in Biberach gespielt.

SVD - Junioren

Ergebnisse:

D-Jugend Bezirkshallenturnier 2. Zwischenrunde in Altshausen

Samstag, 30.01.2010

SV Daugendorf - TSG Ehingen

1 : 1

SV Daugendorf - SF Kirchen

1 : 0

SV Daugendorf - SSV Ehingen-Süd

1 : 5

SV Daugendorf - FV Fulgenstadt 1 : 2
Somit konnte die Endrunde leider nicht erreicht werden.

Vorschau:

D-Junioren Hallenturnier des FV Neufra in der Realschulturnhalle in Riedlingen Samstag, 06.02.2010

SV Daugendorf / FV Altheim - FV Neufra	9.20 Uhr
SV Daugendorf / FV Altheim - SV Hoßkirch	10.00 Uhr
SV Daugendorf / FV Altheim - FV Bad Saulgau 04	10.50 Uhr
SV Daugendorf / FV Altheim - SV Ölkofen	12.00 Uhr

SVD - Fasnet:

Kaffeekränzle am Mittwoch, 10.2.2010

Auch heuer laden die Frauen des SVD am Mittwoch, 10.02.2010 ab 14.30 zum Kaffeekränzle in die Gemeindehalle ein. Neben selbst gemachten Kuchen, werden zum Vesper wieder frische Tellersulzen, Grösts, und sonstige beliebte Speisen angeboten.

Mit einem kleinen Programm wollen verschiedene altbekannte und altbewährte Akteure den Gästen einen unterhaltenden Nachmittag bieten.

Die Sportlerfrauen freuen sich über Gäste aus Nah und Fern und hoffen, dass ihre Mühe mit vielen gut gelaunten Besuchern belohnt wird. Und, da ja Fasnet ist, spricht nichts gegen einen Fasnetshut auf dem Kopf, oder ein lustiges Fasnetshäs.

Block - Strecker!

Kinderball am Donnerstag, 11.02.2010

Am glombigen Donnerstag, 11.02.2010 ab 14.00 Uhr geht's voller Fasnetsstimmung zum diesjährigen Kinderball in die Gemeindehalle Daugendorf. Die kleinen Narren erwartet ein abwechslungsreiches Programm. Auch für das Essen und Trinken wird bestens gesorgt sein. So gibt es reichlich Getränke, für die Eltern Kaffee und selbstgebackene Kuchen aller Art, und natürlich verschiedene Speisen für den kleinen und größeren Hunger.

Programm:

- Polonaise, Tanz- u. Schunkelrunde
- Laufspiel
- ca. 15.00Uhr Vorführung Vorschulturnen: „Turnzwerge“
- Spiele für Kinder von klein bis groß
- ca. 16.00Uhr Tanz-Vorführung der Kinder Klasse 2 - 4: „Wicki“
- Luftballontanz für alle
- ca. 17.30 Uhr Vorführung der Kinder ab Klasse 5: Tanz: „Iko,Iko“
- sowie Attraktionen am Rande der Spielstraße

Der Erlös kommt den Kinderturngruppen des SV Daugendorf zugute.

Das Kinderballteam freut sich schon jetzt auf euer zahlreiches Kommen.

Kath. Kirchengemeinde Daugendorf St. Leonhard

Donnerstag, 04.02.

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Sonntag, 07.02. - 5. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Donnerstag, 11.02.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Am **Donnerstag, den 04.02.2010** ist das Pfarrbüro in Daugendorf geschlossen.

Das Amtliche Mitteilungsblatt
der Stadt Riedlingen auch im
Internet unter der Adresse:
www.SZon.de/amtsblatt-riedlingen



Grüningen

Musikverein Grüningen e.V.

Bitte kommt pünktlich und vollzählig zur Gesamtprobe, wie immer um 20.00Uhr im HdV.

Wer nicht kann unbedingt abmelden bei Irene oder Stefan Telnr. 8749!

Termine:

15.02.2010 Rosenmontag, Umzug und Unterhaltung im Schloss

27.02.2010 Generalversammlung

KLJB Grüningen

Freitag, 05.02.2010, ab 20 Uhr Fasnetsparty Motto: Himmel und Hölle auf Euer Kommen freut sich Eure KLJB

Kirchengemeinde Grüningen St. Blasius

Gottesdienste

Sonntag, 07. Februar 2010 Kirchenpatrozinium

- 5. Sonntag im Jahreskreis-

8.45 Uhr Eucharistiefeier in St. Blasius
mit Blasiussegen und Kerzenweihe
unter Mitwirkung des Kirchenchors

Wir gedenken im Gottesdienst: Hermann u. Rosa Rederer, Franz Jasbinscheck und für die Verst. der Fam., Anna Blersch und Fanny Hägele

Dienstag, 09. Februar 2010

18.30 Uhr Rosenkranz in St. Blasius

19.00 Uhr Abendmesse in St. Blasius



Neufra

Liederkranz - gemischter Chor Neufra

Heute Mittwoch, 03.02.2010 Singstunde Beginn bereits um 19.30 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Gertrud Locher

Liederkranz Neufra



FUSSBALLVEREIN NEUFRA/DO. e.V.

FVN-Skiausfahrt!!

Fotos gibt es auf unserer Homepage unter www.fv-neufra-donau.de

Fundsache

Bei der Skiausfahrt ist ein schwarzes Stirnband „etirel“ im Bus liegengeblieben. Dieses kann bei Norbert Selg abgeholt werden!

2. FVN-Blitzturnier - Sa. 13.02.2010

Am Samstag den 13. Februar 2010 veranstaltet der FVN sein 2. Blitzturnier mit aktiven Mannschaften. Hierzu konnte der FVN neben seiner 1. Mannschaft, mit dem SC Pfullendorf aus der Regionalliga, die TSG Balingen aus der Oberliga und den Titelverteidiger FV Olympia Laupheim aus der Verbandsliga hochkarätige Mannschaften gewinnen. Neben FVN-Stadionsprecher Ulli Müst wird auch Radio7-Moderator Michael Mader vor Ort sein und als Sprecher fungieren.

Erleben Sie einen Fußballtag beim FV Neufra, mit Fußball von der Bezirks- bis zur Regionalliga. Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist bestens gesorgt. Der FVN würde sich freuen, zahlreiche Gäste von nah und fern begrüßen zu dürfen!! Das Turnier beginnt um 11.00 Uhr auf dem Allwettersportplatz des FVN!! Die Siegerehrung mit BM Hans Petemann und OV Hermann Hennes findet um ca. 17.45 Uhr statt.

Der Eintritt ist frei!!

Spielplan kann von der FVN-Homepage heruntergeladen werden!

FVN-JUGEND:

FVN- Junioren- Hallenturnier

Am kommenden Wochenende findet unser schon zur Tradition gewordenes FVN-Junioren-Hallenturnier der F, E, D und C-Junioren in der Geschwister-Scholl-Realschule statt. Die Turnierpläne sind fertig und können im Internet heruntergeladen werden. Über einen zahlreichen Besuch der Eltern und vieler Fans, welche unsere jüngsten Kicker anfeuern, würde sich der FVN freuen. Für das leibliche Wohl hat die FVN-Jugend bestens gesorgt!!

Juniorenergebnisse vom Wochenende !!

A-Junioren: Bezirksfutsalmeisterschaft in Altshausen
 Zwischenrunde: Samstag, 30. Januar 2010
 TSV Benzingen - FV Neufra/TSV Ert./SV Binzw. 3 : 2
 FV Neufra/TSV Ert./SV Binzw. - VfL Munderkingen II 0 : 2
 FV Neufra/TSV Ert./SV Binzw. - TSV Gammertingen 1 : 0
 TSV Sigmaringendorf I - FV Neufra/
 TSV Ert./SV Binzw. 1 : 1

Juniorenspiele nächstes Wochenende:

D-Junioren: Eigenes Hallenturnier in der Realschulturnhalle in Riedlingen

Samstag, 06. Februar 2010
 SV Daugendorf/FV Altheim - FV Neufra 09.20 Uhr
 FV Neufra - FV Bad Saulgau 04 10.10 Uhr
 FV Neufra - SV Ölkofen 11.20 Uhr
 FV Neufra - SV Hoßkirch 12.10 Uhr
 Turnierende: ca. 13.10 Uhr

C-Junioren: Eigenes Hallenturnier in der Realschulturnhalle in Riedlingen

Samstag, 06. Februar 2010
 FV Fulgenstadt - TSV Ert./SV Binzw./FV Neufra 13.50 Uhr
 TSV Ert./SV Binzw./FV Neufra - SV Ölkofen 14.40 Uhr
 TSV Ert./SV Binzw./FV Neufra -
 FV Bad Saulgau 04 15.50 Uhr
 TSV Ert./SV Binzw./FV Neufra - TSG Ehingen 16.40 Uhr
 Turnierende: ca. 17.40 Uhr

E-Junioren: Eigenes Hallenturnier in der Realschulturnhalle in Riedlingen

Sonntag, 07. Februar 2010
 TSV Riedlingen - FV Neufra 09.00 Uhr
 FV Neufra - TSV Ertingen/SV Binzw. 09.50 Uhr
 FV Neufra - SG Dettingen 11.00 Uhr
 FV Neufra - FC Laiz 11.50 Uhr
 Turnierende: ca. 13.10 Uhr

F-Junioren: Eigenes Hallenturnier in der Realschulturnhalle in Riedlingen

Sonntag, 07. Februar 2010
 FV Neufra - SSV Ehingen Süd 13.50 Uhr
 SV Hoßkirch - FV Neufra 14.30 Uhr
 FV Neufra - SF Hundersingen 15.20 Uhr
 FV Neufra - TSG Ehingen 16.30 Uhr
 Turnierende: ca. 17.40 Uhr

**gez. Manfred Glöckler
 Jugendleiter**

FVN-AKTIVE:

Vorbereitungsspiele:

Mi. 03.02.10 FVN I - FV Biberach I Beginn: 18.30 Uhr
 Sa. 06.02.10 FVN I - SV Baltringen I Beginn: 16.00 Uhr

Mitgestaltet von der Narrenzunft und Musikgruppe

K.: Herr Breitfeld L.: Frau Schwendele

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Herz Jesu- Andacht

Mittwoch 10. Feb.

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

wir gedenken im Gottesdienst Anton Schönweiler, Alois Jerg

Donnerstag 11. Feb.

18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag 12. Feb.

18.00 Uhr Rosenkranz

Ministrantendienst

Sonntag: Guter L., Kinzinger E., Guter M., Guter St., Emhart T., Kannappel J.

Mittwoch: Kern T., Guter Da., Neuburger J., Stoermer K.

Miniplan

bitte in der Sakristei abholen

Info Ministranten/innen

Weit vorausgeschaut

Termine :

21.02.10 Probe Weihrauch

18.03.10 Kerzengestaltung

08.04.10 Filmabend

26.11.+27.11.2010 Miniwochenende

bitte gleich vormerken

Bitte beachten

Geänderte Gottesdienstzeit

Mittwoch 10. Februar

Pfarrbüro Neufra

Tel. 07371 - 6311, Fax. 07371 - 129328

E-Mail Pfarramt-Neufra@t-online.de

Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet



Pflummern

Ortsverwaltung Pflummern

TÜV-Überprüfung der angemeldeten Zugmaschinen. Am Donnerstag, den 18. Februar 2010, wird ab 08.00 Uhr vor dem Mörike-Haus die TÜV-Überprüfung der bereits angemeldeten Zugmaschinen durchgeführt.

Ich bitte um Beachtung.

Reservisten Kameradschaft Pflummern

Schießende Abteilung

Ergebnisse: Donau-Schussen-Pokal 2010 in Ertingen

Mannschaft I erreichte den 3. Platz mit 346 Ringen

(Hammer Friedrich: Einzelwertung: Platz 43 mit 85 Ringen; Zittrell Franz:

Platz 44 mit 85R; Müller Thomas: Platz 27 mit 88R; Schirmacher Ulrich: Platz 25 mit 88R)

Mannschaft II erreichte den 22. Platz mit 310 Ringen

(Fritschle Tobias: Einzelwertung: Platz 30 mit 80 Ringen; Blatter Peter:

Platz 72 mit 80R; Müller Robert: Platz 93 mit 72R; Augustin Ulrich: Platz 95 mit 70R)

Mannschaft III erreichten den 19. Platz mit 317 Ringen

(Hugger Claus: Einzelwertung: Platz 61 mit 82 Ringen, Augustin Beatrix:

Platz 79 mit 87R, Schirmacher Carmen: Platz 42 mit 86 Ringen, Hugger

Claudia: Platz 94 mit 71 Ringen)

Es nahmen 25 Mannschaften teil mit insgesamt 100 Schützen. Es wurde mit Luftpistole 25m (7 Schuss) und KK-Gewehr liegend aufgelegt 50m (7 Schuss) geschossen.

Euer Schießleiter, Ulrich Schirmacher



Kirchliche Nachrichten Neufra St. Petrus und Paulus

Sonntag 07. Feb. 5. Sonntag i. Jahrkr.

9.15 Uhr Wort Gottes Feier



Spvgg Pflummern

Jugendfußball Spvgg Pflummern-Friedingen

Vorschau: **Samstag 06.02.10**

C-Junioren Turnier von FV Neufra/Do in Riedlingen:

13.40 Uhr Spvgg Pflummern/Fried.-FV Altshausen

14.20 Uhr SV Unlingen - Spvgg Pflummern/Fried.

15.00 Uhr TSV Riedlingen - Spvgg Pflummern/Fried.

15.40 Uhr SG Dürment./Betzenw.-Spvgg Pflummern/Fried.

Evangelische Kirchengemeinde Pflummern - Heiligkreuztal

Sonntag, 07.02.2010

09.30 Uhr Gottesdienst in Pflummern

10.15 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 08.02.2010

18.00 Uhr Jugendkreis

Mittwoch, 10.02.2010

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Pflummern

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht in

Langenenslingen



Zell/Bechingen

Kath. Kirchengemeinde Zell-Bechingen St. Gallus

Mittwoch, 03.02.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Zell mit Blasiussegen

Donnerstag, 04.02.

14.00 Uhr Herzliche Einladung Zum „Seniorenball“
im Gasthaus „Adler“ in Zell

Samstag, 06.02.

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen.

Im Rahmen dieses Gottesdienstes wollen wir uns bei Wolfgang Gairing für seine langjährigen Dienst in der Gemeinde bedanken.

Sonntag, 07.02. 5. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Mittwoch, 10.02.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Bechingen

Am Donnerstag, den 04.02.2010 ist das Pfarrbüro in Daugendorf geschlossen.



Zwiefaltendorf

Musikkapelle Zwiefaltendorf

Musikprobe

Am Freitag, den 05.02.10 findet wie üblich die Musikprobe um 20.00 Uhr im Jugendraum Emeringen statt. Pünktliches und vollzähliges Erscheinen ist erwünscht.

Termine für die Fasnet

Die Termine / Treffpunkte/ Abfahrtszeiten für die Fasnet entnehmt Ihr bitte am Glaskasten, auf der Homepage des Nar-

renvereins oder meldet Euch bei Ludwig, wenn Unklarheiten sein sollten.

Termin für die Generalversammlung

Wir möchten Sie darüber vorab informieren, dass die Musikkapelle Ihre Generalversammlung am Freitag, den 19.02.10 um 20.00 Uhr in Gasthaus Rössle veranstaltet. Wünsche und Anträge sind zuvor schriftlich einzureichen, sowie Mitglieder, die sich für ein Ehrenamt interessieren (da dieses Jahr wieder Wahlen anstehen), möchten sich bitte bei Ludwig melden. Wir freuen uns auf Euer Engagement.

Danke Euer Ludwig und Eduard

Kath. Kirchengemeinde Zwiefaltendorf St. Michael

Gottesdienste

Freitag, 05.02.

17.45 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Sonntag, 07.02. 6. Sonntag im Jahreskreis

09.15 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Freitag, 12.02.

17.45 Uhr Eucharistiefeier

Am Donnerstag, den 04.02.2010 ist das Pfarrbüro in Daugendorf geschlossen.

Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarramt, Pfarrer Roland Albeck

Elsa-Brändström-Straße 12

88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: evang.pfarramt.zwiefalten@gmail.com

Donnerstag, 04.02.2010

20.00 Uhr Frauenkreis: Einstimmung auf den Weltgebetstag
Die Gebetsordnung kommt dieses Jahr aus Kamerun.

Samstag, 06.02.2010

14:00 Uhr Treffen aller Kinder der Klassen 1.-6., die die Kinderseite des Gemeindebriefs mitgestalten möchten.
Ort: Das evang. Pfarrhaus Zwiefalten

Sonntag, 07.02.2010 - Sexagesimae

Der Wochenspruch lautet:

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. (Hebräer 3,15)

09.00 Uhr Gottesdienst in Hayingen (Pfr. Albeck)

10.15 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten (Pfr. Albeck)

10.00 Uhr Kinderkirche im evang. Pfarrhaus

Die Bücherei ist 15 Minuten vor und nach der Kinderkirche geöffnet.

Dienstag, 09.02.2010

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Hayingen

17.00 Uhr Folklorezeit im evang. Gemeindehaus

Hayingen

19.30 Uhr Chorprobe im Konventbau Zwiefalten

Mittwoch, 10.02.2010

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im

evang. Gemeindehaus Zwiefalten

15.00 - 17.00 Uhr Bücherei im evang.

Gemeindehaus geöffnet.

Sonntag, 14.02.2010 - Estomihi

09.00 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten (Pfr. Reiniger)

10.15 Uhr Gottesdienst in Hayingen (Pfr. Reiniger)

Das Opfer in beiden Gottesdiensten ist für die Diakonie.

>Nachhilfe.de im studienkreis

Mitgliedsgruppen, Einzelunterricht, Prüfungsvorbereitung
Alle Fächer und Schularten, TÜV-gesertzte Qualität
Riedlingen, Marktplatz 13, Tel. 07371/7810
www.studienkreis-riedlingen.de

**Werbung
bringt Erfolg**

UBR Unabhängige Bürger Riedlingen e.V.
Aktuelle Informationen auf
www.ub-riedlingen.de



Jeden 1. Sonntag im Monat ist
Schausonntag
von 13 - 17 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf)
bleicher wohnerlebnis
88499 riedlingen-daugendorf
www.bleicher-wohnerlebnis.de

Neue Wege bei Arthrose

Expertin Heike-Solweig Bleuel zu Gast in Riedlingen



Die Biologin Heike-Solweig Bleuel,
Mitglied der Forschungsgruppe Dr.
Feil aus Tübingen, hält einen Vortrag
zum Thema:

„Neue Wege bei Arthrose“.

Der Vortrag findet am 04.02.2010
um 19:00 Uhr im Johannes-Zwick-Haus,
Goldbrunnenstraße 1 statt.

Der Eintritt beträgt 5 Euro an der
Abendkasse.

In ihrem Vortrag zeigt Heike-Solweig
Bleuel neue, leicht umsetzbare
Strategien zum Körperaufbau, zur
Schmerzenkung, sowie zur Unerdung
von Gelenksbeschwerden auf. Somit
steigt wieder die Lebensqualität der
Betroffenen. Frau Bleuel ergänzt ihren
Vortrag mit Rezepten und Tipps zur
natürlichen Schmerzenkung.

Hierzu lädt die Forschungsgruppe
Dr. Feil alle Interessierten herzlich ein.

Sie haben die Produkte –
wir haben den **Markt**

die ideale Kombination für Ihren Werbeerfolg!

www.SZ0n.de



Wir im Süden.

Latex-Becherchen - Igel- und Jagd-Zerleg - Eisenkiste - Rechen für Baby - Donaukerl Zerleg - Linsen Zerleg



AUTO-WIED

KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
Unfallinstandsetzung
Gebrauchtwagen · TÜV + AU im Haus

Riedlingen

Altheimer Straße 3 · Tel. 07371 - 3304

Immobilien-Gesuche



Wir suchen Häuser

in jeder Preisklasse und in jedem Zustand

Sie wollen den besten Erfolg und Sicherheit beim Verkauf.
Sie wollen den Maximalpreis und weder Probleme noch Last.

- Qualifizierte, marktorientierte Beratung
- Überregionale Vermittlung
- Komplett Abwicklung bis zum Notar
- Gerne unterbreiten wir Ihnen ein unverbindliches Verkaufsangebot für Ihr Haus - ohne jegliche Verpflichtung!



25 Jahre

IMMOBILIEN **bez**

Info-Telefon 07371 / 44190

www.bez24.com

Vermietungen

Verkäufe

Garagen

in Riedlingen, Untertied., zu vermieten.
☎ (0 73 51) 7051

Rauchfleisch

eigene Herstellung, zu verkaufen.
☎ 0162/7592200 abends

Stellenangebote



☎ (07371) 7407

Aushilfsfahrer

aus Riedlingen
für Bereitschaftsdienste am Wochenende
und / oder abends gesucht.

Wir bieten interessanten Arbeitsplatz

- Können sie selbstständig und eigeninitiativ arbeiten?
- Haben sie Talent und Geschick im Umgang mit Menschen?
- Macht Ihnen Verkaufen Spaß?

Ganztagestelle - Jobsharing möglich -

Wir suchen ab sofort für unser Elektro-Fachgeschäft in Riedlingen Mitarbeiter/in.

Auf Ihre neue Aufgabe bereiten wir sie umfangreich vor:

- Verkauf von Elektrogeräten
- Annahme und Bearbeitung von Aufträgen
- Warenpräsentation und Disposition

Ihre Bewerbung senden sie per e-Mail an
ELEKTRO-MUELLER@online.de

**Elektro
MÜLLER**

Marktstr. 2 - 72534 Hayingen - Ansprechpartnerin Doris Müller 07388/296